

---

**VERHANDLUNGSSCHRIFT****über die SITZUNG des  
GEMEINDERATES**

---

am Freitag, 16. Dezember 2022  
Beginn: 19:15 Uhr  
Ende: 21:00 Uhr

in Bromberg, Gemeindeamt  
die Einladung erfolgte  
am 09.12.2022 durch Kurrende

Anwesend waren:

Bürgermeister Josef Schrammel  
Vizebürgermeisterin Renate Buchegger

4. gf.GR Peter Haberl  
6. GR Anna Putz

5. GR Ing. Mag. Johann Langedger  
7. GR Josef Birnbauer  
9. GR Mag. iur. Laura-Maria Haberl

10. GR Josef Dienbauer  
12. GR Patrick Fahrner  
14. GR Hubert Eisinger

13. GR Lukas Handler  
15. gf.GR Alexander Danninger  
17. GR Johann Dorfner

18. GR Josef Pfatschbacher

Anwesend waren außerdem:

VB Barbara Ofner (Schriftführerin)

Zuhörer: ---

Entschuldigt abwesend waren:

2. gf.GR Thomas Fürst  
8. GR Andreas Heissenberger  
16. GR Reinhard Schrammel

3. gf.GR Sonja Pichler  
11. GR Peter Fahrner

Nicht entschuldigt abwesend waren: -----

Vorsitzender: Bürgermeister Josef Schrammel

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

**Tagesordnung:****TOP:**

- 1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.09.2022**
  - 2. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 04.11.2022**
  - 3. Voranschlag 2023**
  - 4. TWS BW - Rechnung Mitverlegung NÖGIG**
  - 5. Abtretungsurkunde Martin Schuh**
  - 6. Subventionsansuchen Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg**
  - 7. WNSKS Abfallwirtschaft – Anpassung Abfallwirtschaftsgebühren**
  - 8. Wassergenossenschaft Schweißenbach  
– Antrag auf Anschluss an die Gemeindewasserleitung**
  - 9. Traktorankauf**
  - 10. Grundsatzbeschluss Bucklige Welt Wechselland Glasfaserinfrastruktur-GmbH  
BWW-GI GmbH**
  - 11. WVA Darlehen – BA 10 Dreibuchen-Spritzengraben  
Ausweitung Verwendungszweck**
  - 12. Finanzierungscontrolling**
  - 13. Erschließungsbrücke Bauland Ödinggraben**
  - 14. Teilungsplan Busbuchen Hofstätten – Widmung öffentliches Gut**
  - 15. Diverse Darlehen – vorzeitige Kündigung**
- 

Vor Sitzungsbeginn stellte sich Bausachverständiger Baumeister Ing. Matthias Scheibenreif und die Fa. FRC – Finance & Risk Consult (zu TOP 12.) GmbH aus Eisenstadt vor.

Der Hr. Bgm. begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**1. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.09.2022**

Da zum Protokoll der GR-Sitzung vom 19.09.2022 keine schriftlichen Einwendungen eingelangt sind, gilt dieses als genehmigt.

**2. Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 04.11.2022**

Nach Erläuterung des Prüfberichtes vom 04.11.2022 durch PA Vorsitzenden Josef Pfatschbacher wird dieser vom Gemeinderat einhellig zur Kenntnis genommen.  
Die Stellungnahme des Bürgermeisters und der Kassenverwalterin erging per Mail an alle Gemeinderäte und wurde auch vom Bgm. verlesen.

### 3. Voranschlag 2023

Der vorliegende Entwurf des Voranschlages 2023, der bereits den Fraktionsobleuten rechtzeitig übermittelt wurde und in der Zeit von 02. bis 16.12.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt war und zu dem keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht waren, wird dem Gemeinderat durch Bgm. Schrammel nochmals übersichtsmäßig zur Kenntnis gebracht.

Bgm. Schrammel beantragt danach die Genehmigung des Voranschlages 2023 in der vorliegenden Fassung.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### 4. TWS BW - Rechnung Mitverlegung NÖGIG

Vom Wasserverband Trinkwassersicherung Bucklige Welt wurde eine Rechnung in Höhe von € 50.482,80 inkl. USt. für die Mitverlegung der NÖGIG-LWL-Leerverrohrungen und einmalige Servitutsentschädigungen gelegt, welche vom TWS BW vorfinanziert wurden.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die vorliegende Rechnung in Höhe von € 50.482,80 zu genehmigen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### 5. Abtretungsurkunde Martin Schuh

Der TOP war bereits auf der Tagesordnung der letzten GR-Sitzung, es mussten jedoch noch ein paar Punkte abgeklärt werden.

Die Liegenschaft Schuh wurde neu vermessen.

Der Teilungsplan wurde von der Prof. DI Walter Guggenberger Ziviltechniker-GmbH, 2560 Berndorf, am 23.07.2021, GZ. 8376/21 erstellt.

Das Restteilstück des öffentlichen Weggrundstückes mit der Parz. Nr. 2800 im Ausmaß von 754 m<sup>2</sup> einliegend in der EZ 476, KG Schlatten soll an Herrn Martin Schuh unentgeltlich abgetreten werden.

Die Abtretungsurkunde wurde vom Notariat Mag. Verena Miklos, 2870 Aspang erstellt.

Bgm. Schrammel beantragt, die vorliegende Abtretungsurkunde zu genehmigen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### 6. Subventionsansuchen Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg

Der Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg hat in seinem Schreiben vom 31.10.2022 um Subvention für die Ausrüstung und Weiterbildung der Jungmusiker angesucht.

GR Laura-Maria Haberl verlässt aufgrund Befangenheit durch ihre Funktion als Kassier des Musikvereines den Sitzungssaal.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, dem Musikverein Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg eine Subvention in Höhe von € 1.000,00 zu gewähren.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

GR Laura-Maria Haberl kehrt wieder in den Sitzungssaal zurück.

## **7. WNSKS Abfallwirtschaft – Anpassung Abfallwirtschaftsgebühren**

Die WNSKS Abfallwirtschaft hat im Schreiben vom 30.09.2022 über eine geplante Preisanpassung in Höhe von 8 % auf die derzeit gültigen Entgelte für die Durchführung der Abfallentsorgung ab 01.01.2023 informiert.

Bgm. Schrammel teilt mit, dass die Müllgebühren der Gemeinde nicht angepasst werden müssen. Eine Kalkulation im Zuge der Voranschlagserstellung ergab, dass der Gebührenhaushalt mit gleichbleibenden Gebühren ausgeglichen werden kann.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die vorliegende Vereinbarung der WNSKS Abfallwirtschaft zu genehmigen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

(Anmerkung: Nach Beschlussfassung ist ein Informationsschreiben der WNSKS Abfallwirtschaft mit der Information eingelangt, dass die Preisanpassung erst mit 01.03.2023 stattfindet.)

## **8. Wassergenossenschaft Schweißbach – Antrag auf Anschluss an die Gemeindewasserleitung**

Die Wassergenossenschaft Schweißbach – vertreten durch Obmann Ernst Houszka - hat um Übernahme der Trinkwasserversorgung der Genossenschaft angehörigen Liegenschaften über die Gemeindewasserleitung angesucht.

Herr Houszka hat die Unterschriften aller Genossenschaftsmitglieder über deren Zustimmung eingeholt.

Die Wassergenossenschaft Schweißbach hat aktuell Probleme mit der Wasserqualität sowie auch seit längerer Zeit mit der Wassermenge.

Bei der Neuasphaltierung der Siedlungsstraße Am Brand im Jahr 2012 wurde seitens der Marktgemeinde Bromberg vorsorglich ein Übergabeschacht inkl. Wasserzähler für die Häuser der Wassergenossenschaft Schweißbach am öffentlichen Gut beim Umkehrplatz Kögler in der Siedlung Am Brand errichtet.

Die Anschlüsse der Liegenschaften Houszka und Höller sind bereits vorbereitet. Die Familien Panis/Hofer und Luger beziehen bereits Wasser von der Gemeinde.

Die Zuleitungen zu den Liegenschaften Ewald, Watzek, Schembera, Riegler müssen über die bestehende Genossenschaftsleitung versorgt werden.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die Wassergenossenschaft Schweißbach in das Versorgungsnetz der Marktgemeinde Bromberg aufzunehmen, vorausgesetzt einer baulichen Trennung von der Zuleitung des Hochbehälters zum Versorgungsnetz sowie einer baulichen Trennung der Liegenschaften, welche bereits

einen Anschluss über die Gemeinde haben vom Netz der Genossenschaft, welches von der Gemeinde übernommen wird.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

## 9. Traktorankauf

Der Grundsatzbeschluss über die Anschaffung eines neuen Gemeindetraktors wurde bereits in der letzten GR-Sitzung gefasst. Das Gremium, welches für die Vorberatung und Entscheidung eines passenden Traktors bestimmt wurde, hat sich für einen STEYR CVT 4110 von der Fa. Sederl, 2724 Hohe Wand-Gaaden zum Nettopreis von € 90.000,00 entschieden.

Im Preis inbegriffen sind zusätzliche Nachrüstungen:

- 2 Hydraulikleitungen
- Verstellfelgen vorne und hinten
- Unterzug zu Frontkraftheber
- 1 Paar Netzschneekette vorne
- Unterbodenkonservierung

Die Haftpflichtversicherung wurde bei der HDI Versicherung mit einer Jahresprämie von € 98,00 und eine Maschinenbruchversicherung bei der R+V Versicherung mit einer Jahresprämie von € 2.083,68 abgeschlossen.

Bgm. Schrammel teilt dem GR mit, dass mit Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von voraussichtlich € 80.000,00 gerechnet werden kann und dass der Verkauf des alten Gemeindetraktors € 7.000,00 brachte.

Bgm. Schrammel beantragt, den Traktorankauf um € 90.000,00 exkl. MwSt. zu genehmigen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

## 10. Grundsatzbeschluss Bucklige Welt Wechselland Glasfaserinfrastruktur-GmbH BWW-GI GmbH

Die nöGIG hat bereits den Glasfaser-Grundausbau im Gemeindegebiet vollzogen.

Nun wird angedacht, das Glasfasernetz weiter auszubauen.

Es soll dazu eine Gesellschaft der Region Bucklige Welt Wechselland mit beschränkter Haftung namens BWW-GI GmbH mit voraussichtlich 16 Gemeinden gegründet werden. Jede Gemeinde hat € 5.000,00 Kapital in die Gesellschaft einzulegen.

Das Ziel ist ein flächendeckender Ausbau des Glasfasernetzes.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, folgenden Grundsatzbeschluss zu fassen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bromberg beschließt, gemeinsam mit voraussichtlich 16 anderen Gemeinden der Region Bucklige Welt Wechselland eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung namens BWW-GI GmbH zu gründen. Alle Gemeinden sind Gesellschafter zu gleichen Teilen und bringen zur Kapitalausstattung der Gesellschaft je € 5.000,00 ein.

Der Zweck der Gesellschaft ist der Ausbau und Betrieb kommunaler Infrastruktur, insbesondere von Glasfaserleitungen. Ein Entwurf des Gesellschaftsvertrages liegt vor. Die Gesellschaft soll Anfang 2023

gegründet werden, um rechtzeitig für den voraussichtlich im Sommer 2023 erfolgenden Fördercall BBA2030 einreichen zu können.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### **11. WVA Darlehen – BA 10 Dreibuchen-Spritzengraben Ausweitung Verwendungszweck**

Für die Wasserversorgungsanlage Bromberg BA 10 Netzerweiterung Dreibuchen – Spritzengraben wurde in der GR-Sitzung am 02.07.2022 die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 850.000,00 beschlossen.

Am 25.05.2021 wurde ein Betrag in Höhe von € 425.000,00 (=Hälfte) zugezählt.

Da die Gemeinde bereits 2021 und 2022 Förderungen vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds erhalten hat und auch die Wasseranschlussgebühren bezahlt wurden, war die restliche Kreditzuzahlung bislang nicht notwendig.

Da der noch nicht zugezählte Kreditbetrag nicht mehr zur Gänze für dessen Bauabschnitte benötigt wird, möge der Gemeinderat beschließen, dass der Kredit auch für den Wasserleitungsbau Schlatten BA 13 verwendet werden soll.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die nicht ausgeschöpfte, für den BA 10 vorgesehene Kreditsumme in Höhe von € 425.000,00 für den BA 13 zu verwenden.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### **12. Finanzierungscontrolling**

Die Fa. FRC – Finance & Risk Consult GmbH aus Eisenstadt stellte sich bereits im November persönlich bei der Marktgemeinde Bromberg vor und präsentierte nun auch dem Gemeinderat vor Beginn der GR-Sitzung ihr Angebot.

FRC ist ein Finanzierungsdienstleister – spezialisiert auf Finanzierung und Risikomanagement für Gemeinden.

Es werden folgende Module angeboten:

#### ❖ Modul Portfoliomanagement

-> laufende Kosten: monatlich € 599,00

+ 12 % Erfolgshonorar bei der Umsetzung von Optimierungen bei bestehenden Krediten von der Ersparnis

-> Vertragslaufzeit: 24 Monate (vorzeitige Kündigung nach 6 Monaten ohne Angabe von Gründen möglich – lt. Mail v. 19.12.2022)

Das Modul umfasst folgende Leistungen:

- Rechnerische Überprüfung aller Kredit und Leasingverträge
- Erarbeitung von Optimierungs- & Lösungsvorschlägen
- Erstellen von regelmäßigen Analyse- & Optimierungsberichten
- Besprechungen mit den Verantwortlichen der Gemeinde

- Umsetzung der Optimierungen in Abstimmung mit den Verantwortlichen
- Übernahme von Bankgesprächen & Kreditvertragsverhandlungen
- Entwicklung von und Unterstützung bei der Umsetzung von Finanzierungskonzepten
- Laufendes Reporting (vierteljährlich)

❖ Modul Ausschreibungsservice

-> keine laufenden Kosten. Das Honorar ist abhängig vom Finanzierungsvolumen im Falle einer Ausschreibung -> einmalig 0,5 % der Ausschreibungssumme, mind. € 1.500,00 pro Finanzierung.

Das Modul umfasst folgende Leistungen:

- Erarbeitung der Finanzierungseckdaten in Abstimmung mit den Verantwortlichen
- Platzierung der Ausschreibung an ausgewählte Finanzierungspartner
- Laufende Kommunikation mit dem Finanzierungspartner
- Ermittlung des Bestbieters nach vertraglichen sowie konditionellen Aspekten
- Berichterstattung inkl. Empfehlung der Vergabe nach dem Bestbieterprinzip
- Prüfung des Kreditvertrages auf Ausschreibungs- und Angebotskonformität

Jedes Modul kann auch einzeln gebucht werden.

Wenn nur das Modul Ausschreibungsservice gebucht wird, bleibt das bestehende Portfolio der Gemeinde jedoch ungeprüft.

Der Gemeinderat diskutiert ausführlich über das Angebot.

Es sollen noch offene Fragen abgeklärt und Referenzen eingeholt werden.

Bei weiteren Gesprächen mit FRC sollen GfGR Sonja Pichler, GR Johann Langegger, GR Lukas Handler, GR Mag. iur. Laura-Maria Haberl, GR Josef Pfatschbacher und GR Hubert Eisinger miteinbezogen werden.

Bgm. Schrammel stellt den Antrag, die Gemeinde möge sich grundsätzlich weiterhin mit der Thematik befassen und die nötigen Informationen bis zur nächsten GR-Sitzung einzuholen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### **13. Erschließungsbrücke Bauland Ödinggraben**

Der TOP wird vertagt, da erstens Bgm. Josef Schrammel und GR Hubert Eisinger aufgrund Befangenheit den Sitzungssaal verlassen müssten und dadurch keine Beschlussfähigkeit bestehen würde und zweitens noch einige Informationen den TOP betreffend eingeholt werden sollen.

Bgm. Schrammel erklärt kurz die Sachlage:

Ein Grundstück in Ödinggraben soll bebaut werden. Da zu diesem Grundstück kein Anschluss an das öffentliche Gut besteht, muss eine Brücke errichtet werden.

Es wurden bereits 3 Angebote für die Brückenplanung und die Bauaufsicht eingeholt.

Nun soll aber noch Kontakt mit DI Längauer von der NÖ Straßenbauabteilung aufgenommen werden, um einige offene Fragen abzuklären.

### **14. Teilungsplan Busbuchten Hofstätten – Widmung öffentliches Gut**

Die Busbuchten in Hofstätten wurden am 31.08.2022 vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst neu vermessen. Die Erstellung der Vermessungsurkunde erfolgte am 26.09.2022. Die Trennstücke 2, 4, 5, 6 sowie die Grundstücke 2756/6 und 2756/7 sollen in das öffentliche Gut übernommen werden.

Bgm. Schrammel beantragt, den Teilungsplan in der vorliegenden Form zu genehmigen und die Trennstücke 2, 4, 5, 6 sowie die Grundstücke 2756/6 und 2756/7 in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Bromberg zu übernehmen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

### 15. Diverse Darlehen – vorzeitige Kündigung

Es wurde angedacht, 3 Darlehen mit Salden von jeweils unter € 10.000,00 vorzeitig zu kündigen. Nach Rücksprache mit der Bank, müssten jedoch die Zinsen für das Jahr 2023 zur Gänze bezahlt werden.

Aufgrund dessen stellt Bgm. Schrammel nach kurzer Diskussion den Antrag, die 3 Darlehen nicht vorzeitig zu kündigen.

**Beschluss: Der Antrag des Hrn. Bgm. wird zum Beschluss erhoben. (offen und einstimmig)**

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 23.03.2023 genehmigt.

.....  
Bürgermeister

.....  
(GR Ing.Mag. Langegger)

.....  
Schriftführer

.....  
(gfGR Danninger)